



Quartalsbrief zum Start nach den Frühlingsferien

Bülach, im Mai 2021

Liebe Angehörige der Schule

Gerne schicken wir Ihnen Informationen zum Schulstart nach den Frühlingsferien. Auch wenn – gerade heute, da die Impfungen für alle ab 16 Jahren möglich gemacht werden – nun einige Entwicklungen Hoffnung machen, dass die Planungssicherheit wieder etwas zunimmt, bleibt Vieles offen. Der Unterricht nach den Ferien läuft jedenfalls weiter wie vor den Ferien: Mit dem gültigen Schutzkonzept an der Schule und mit Präsenzunterricht für alle Klassen.

Maturprüfungen und -feier

Das folgende Quartal führt für die Maturand_innen zum Höhepunkt ihrer schulischen Laufbahn. Die Maturprüfungen können fast im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Einzig die Anzahl Schüler_innen pro Zimmer während der Prüfungen müssen wir aufgrund der Auflagen etwas reduzieren, denn nur so können wir die verlangten Abstände einhalten. Dies gelingt uns dadurch, dass einige Schüler_innen die schriftlichen Prüfungen in der Aula absolvieren, wo wir nicht nur über genügend Platz verfügen, sondern seit der Renovation auch über ein effizientes Lüftungssystem. Noch nicht ganz wie alle Jahre werden der «Maturstreich» und die Maturfeiern über die Bühne gehen. Die Feiern werden voraussichtlich am 7. und 8. Juli an der KZU durchgeführt – die Stadthalle ist als regionales Impfzentrum besetzt. So planen wir erneut Feiern in Klassenverbänden.

Besondere Unterrichtsformen

In den ersten Schultagen nach den Frühlingsferien finden die poL-Tage für die 4. Klassen und Projekttag für die 6. Klassen statt. Weiterhin gilt ein absolutes Übernachtungsverbot mit Gruppen. Zu hoffen ist, dass dies für die letzten Spezialtage im Schuljahr vor den Sommerferien gelockert wird.

Strike for Future, 21. Mai

Viele unserer Schüler_innen haben die «Fridays for Future» mitgetragen und sind heute engagiert in der Bewegung, die sich dafür einsetzt, dass wissenschaftliche Erkenntnisse in den konkreten politischen Massnahmen umgesetzt werden. Als Lehrerinnen und Lehrer in einem Gymnasium sind wir in einer doppelten Loyalität. Einerseits vertreten wir die Institution Schule. Aus dieser Perspektive können wir den Schulstreik nicht unterstützen. Andererseits sind wir in unserem Selbstverständnis der Wissenschaft verpflichtet. Wir müssen also die Anliegen der Klima-Bewegung, die sich auf die Arbeiten von Forscherinnen und Forschern stützen, ernst nehmen. Am 21. Mai findet der «strike for future» statt und wir stehen in einem Dilemma. Den Unterricht ausfallen lassen können und wollen wir nicht, aber wir teilen die Sorge mit den Jugendlichen.

Präventive Massentestungen

Wir haben uns beim Amt für präventive Massentests an der KZU angemeldet und sind nun mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt. Als erstes muss zwingend bei allen Betroffenen eine Einverständniserklärung aktiv eingeholt werden. Bei Schüler_innen unter 16 Jahren muss diese auch von den Eltern unterzeichnet werden. Die Tests sollen dann regelmässig und klassenweise vorgenommen werden.

Weiterhin gilt: Wer sich nicht gesund fühlt, bleibt der Schule fern und testet. Meldungen über Corona-bedingte Abwesenheiten sind nach wie vor an den Rektor (roland.luethi@kzu.ch) zu richten.

Wir wünschen allen ein gutes letztes Ferienwochenende und freuen uns auf das Wiedersehen am 10. Mai, wenn auch nur für eine Kurzwoche, da die Auffahrt – bei uns mit Brücke am Freitag – ja bereits folgt.

Freundliche Grüsse

Die Schulleitung

Roland Lüthi, Andrea Emonds, Sibylle Jüttner, Jost Rinderknecht